

---

## Rechtsprechung

### Seite

(verlinkt mit Anlagen)

1. Rücknahme der Berufung – Prozessvollmacht für Angehörige vor SG und LSG zulässig – Beschränkung der Vollmacht nur durch eindeutige Erklärung – nach außen erkennbar zu machen – in 1. Instanz erteilte Vollmacht gilt auch für Berufungsverfahren – Vollmacht ermächtigt auch zu Berufungsrücknahme – Beschluss des LSG Nordrhein-Westfalen vom 06.02.2015 – L 17 U 791/12 – DOK 186.1:182.216 [300 - 303](#)
2. UV-Schutz Studierender – Hochschulsport als Teil der Aus- und Fortbildung an Hochschulen – Studienbezug auch bei Hochschulmeisterschaften – Sportförderauftrag nach Hochschulgesetzen – Grundsätze zum Betriebs-sport nicht übertragbar – kein Verstoß gegen Gleichbehandlungsgrundsatz – gravierende Unterschiede zwischen Beschäftigten und Studierenden – Urteil des BSG vom 04.12.2014 – B 2 U 10/13 R – DOK 311.083:374.115:374.112 [304 - 313](#)
3. UV-Schutz Studierender bei Hochschulsport – Studienbezug bei Skikurs – kein UV-Schutz gemäß § 2 Abs. 1 Nr. 8 c SGB VII bei Sportangeboten auch für Externe – Durchführung im Ausland und in vorlesungsfreier Zeit nicht relevant – keine Übertragung der Grundsätze zum Betriebssport Beschäftigter auf Studierende – Urteil des BSG vom 04.12.2014 – B 2 U 13/13 R – DOK 311.083:374.115:374.112 [314 - 323](#)
4. Unfall eines FH-Studierenden bei Fußballturnier – UV-Schutz gemäß § 2 Abs. 1 Nr. 8 c SGB VII – Beschränkung auf Tätigkeiten innerhalb des organisatorischen Verantwortungsbereichs der FH – Einwirkungsmöglichkeiten durch Aufsichtsmaßnahmen – AStA als Vertretung der Studierenden – keine der FH zuzurechnende Einrichtung – keine betriebliche Gemeinschaftsveranstaltung – UV-Schutz gemäß § 2 Abs. 1 Nr. 1 und Abs. 2 S. 1 SGB VII noch zu prüfen – Urteil des BSG vom 04.12.2014 – B 2 U 14/13 R – DOK 311.083:311.01:312:374.111 [324 - 330](#)
5. Sturz während der Weihnachtsfeier eines Sachgebietes innerhalb der Arbeitszeit – Kein Arbeitsunfall trotz Anrechnung der Feier auf die Arbeitszeit – Keine Erfüllung der geschuldeten Dienstleistung – Nicht von der Autorität der Dienststellenleitung getragene Veranstaltung - Urteil des Hessischen Landessozialgerichtes vom 29.04.2014 – L 3 U 125/13 – DOK 374.11 [331 - 340](#)
6. Verzicht auf die Einrede der Verjährung – Vorbehaltlose Zahlungen des Haftpflichtversicherers – verjährungsunterbrechendes Anerkenntnis – umfassende Würdigung des Einzelfalles – revisionsrechtlich eingeschränkte Überprüfbarkeit – Nichtberücksichtigung vorgerichtlicher Korrespondenz der Parteien - Urteil des BGH vom 27.01.2015 – VI ZR 87/14 – DOK 753.4 [341 - 345](#)
7. Vorabbekanntgabe ohne Beschluss – Für Regressansprüche wegen Schwarzarbeit sind die Sozialgerichte zuständig – Beschluss des BGH vom 14.04.2015 – VI ZB 50/14 – DOK 754.25 [346](#)

---

## Literatur

8. Regress nach § 110 Abs. 1a SGB VII – nicht ordnungsgemäß entrichtete Beiträge zur Unfallversicherung – Begriff der Schwarzarbeit – Gewinnerzielungsabsicht – Geltung des § 110 Abs. 1a SGB VII für Wegeunfälle – Rechtsweg zu den Zivilgerichten – Hinweis auf Aufsatz von Karl Friedrich Köhler – DOK 754.2:754.25:754.4 [347 - 348](#)